

# AUSSCHREIBUNG

(Stand 1/2020)



## Allgemeines

Der **OOE-twingo-Cup** geht **2020** in sein fünftes Jahr. Das Interesse ist erfreulicherweise noch immer sehr groß. Jedes Jahr kommen einige neue Teilnehmer hinzu und kämpfen ehrgeizig um Punkte. Grund genug für den OOE-Automobilslalomcup, auch heuer wieder diese Klasse auszuschreiben.

### **NEUERUNG:**

**2020** gibt es zusätzlich eine eigene Damen- und Teamwertung. Ein Team besteht aus 3 Teilnehmern, die sich bis spätestens 2 Wochen vor der ersten Veranstaltung bei **Roland DICKETMÜLLER** nennen und einen Teamnamen bekanntgeben müssen. Die genannten Personen eines Teams können während der Saison nicht mehr verändert werden. Das Team kann mit einem oder mehreren Twingos teilnehmen.

Oberste Prämisse ist wie schon die Jahre zuvor, dass diese Klasse einen preiswerten Einstieg in den Autoslalom sport bieten soll. Nach wie vor gilt:

## **„WETTRÜSTEN“ ist nicht das Ziel!**

Es soll nicht das beste bzw. schnellste Auto, sondern vorrangig die fahrerische Leistung zum Erreichen vorderster Plätze beitragen.

## Reglement 2020

### Wertung

Jeder Fahrer fährt einen Trainingslauf (im Rahmen von ÖM-Bewerben können auch zwei Trainingsläufe möglich sein) und drei Wertungsläufe.

Hat jemand keinen eigenen Wagen, möchte aber an diesem Cup teilnehmen, ist es möglich, sich mit einem der anderen Teilnehmer das Fahrzeug „zu teilen“ (Doppel- bzw. Mehrfachstarter).

Es ist nicht relevant, ob man die ganze Saison mit demselben Twingo startet, oder ob man das Fahrzeug wechselt. „Theoretisch ist es möglich, bei jedem Start in einem anderen Twingo zu sitzen“. Wichtig ist nur, dass das eingesetzte Fahrzeug dem Reglement entspricht, technisch abgenommen wurde und die richtige Startnummer am Fahrzeug angebracht ist.

## Fahrzeuge

Zugelassen sind Fahrzeuge der Marke **Renault**, Typ **Twingo**, Modellreihe **C06** der Baujahre **1993** bis **2007**.

➤ Mod. C063	Motortyp	C3G	1,3 Liter	54 PS
➤ Mod. C066/067/068	Motortyp	D7F	1,2 Liter	58 PS
➤ Mod. C06C	Motortyp	D4F	1,2 Liter – 16V	75 PS

Die jeweilige Ausstattungsvariante, wie z.B. ABS, Servolenkung, Faltdach, Glasschiebedach, Klimaanlage usw. spielt keine Rolle.

## Fahrzeugzustand

Das Fahrzeug kann - muss aber nicht - zum Verkehr zugelassen sein. Die technische Sicherheit für die Teilnahme am Rennen (Karosserie, Fahrwerk, Bremsen, Reifen) muss gegeben sein. Verantwortlich dafür ist ausschließlich der Teilnehmer.

Ein besonderes Augenmerk wird auf den Zustand der Karosserie (hinsichtlich Durchrostungen), dem Ölverlust (Motor und Getriebe) und den Bremsen (Bremsprobe zwecks Gleichmäßigkeit), gelegt.

## Änderungen an den Fahrzeugen

Die Fahrzeuge müssen technisch dem Originalzustand entsprechen.

**Grundsätzlich ist alles verboten, was nicht ausdrücklich erlaubt ist.**

### ERLAUBTE bzw. EMPFOHLENE ÄNDERUNGEN:

**ACHTUNG:** Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die nachstehenden Änderungen **einzig** zur Verbesserung der Standfestigkeit und Verwendbarkeit der Fahrzeuge für **diesen** Motorsportbewerb dienen.

Die Funktionäre des OOE-Cup lehnen jegliche Verantwortung ab, wenn jemand mit einem derart veränderten Fahrzeug im **öffentlichen Straßenverkehr** teilnimmt.

## Modell C063 (54PS) und C066/067/068 (58PS)

### Fahrgastraum

Entfernt werden dürfen Rücksitzbank und -lehne, hintere Seitenverkleidungen, hintere Gurte Kofferraumteppich, Heckscheibenwischer inkl. Motor. **Das Reserverad muss im Fahrzeug verbleiben, einsatzbereit und gesichert sein.**

## Karosserie

Die Motorhaube darf zwecks Wärmeableitung mit Lüftungsgitter versehen werden, Lochdurchmesser max. 5 mm. Es dürfen keine scharfen Blechkanten entstehen.

Die vorderen Radhausabdeckungen und die untere Motorabdeckung dürfen entfernt werden.



Die hintere Stoßstange darf bei Montage eines Sportauspuffendtopfs örtlich ausgeschnitten werden.

Die vordere Stoßstange und der dahinterliegende Querträger dürfen im Bereich des Kühlers/Kennzeichens zwecks besserer Kühlung ausgeschnitten und mit Lüftungsgitter versehen werden, Lochdurchmesser max. 5 mm. Die Stabilität der vorderen Karosserie muss gewährleistet sein.

## Fahrwerk

Es darf ein Sportfahrwerk (Stoßdämpfer, Federn) des Herstellers TA-Technics mit TÜV Teilegutachten, Tieferlegung ca. 40/40 mm verwendet werden (*Kosten komplett ca. EUR 160,00*).

Auch erlaubt ist, nur die Tieferlegungsfedern (TA-Technics) zu verwenden (*Kosten ca. EUR 50,00*).

Optional können Federwegbegrenzer bei den Kolbenstangen mit geeigneter Festigkeit und Höhe eingebaut werden, damit bei maximaler Belastung die Räder nicht an den Radläufen streifen.



## Antriebseinheit

Das Motor- bzw. Getriebelager dürfen verstärkt werden (*empfehlenswert*). Wenn dies fachgerecht ausgeführt wird, ist die Alltagstauglichkeit nicht eingeschränkt.



## Reifen und Felgen

Alternativ zu den Serienrädern, dürfen Leichtmetallfelgen der Dimension 6x14 ET33 bzw. ET38 (*Lochkreis 4x100, Nabdurchmesser 60 mm*) verwendet werden (*bei willhaben ca. EUR 40,00-80,00*). **Spurverbreiterungen/Distanzscheiben sind verboten!**



Bei Verwendung der vor genannten Felgen sind Sommerreifen der Dimension **185/50 R 14 77 V** zu verwenden. Es muss sich dabei um den **Profiltyp F109** der Marken **Rotalla, Tracmax, Tristar** oder **Minerva**, ... handeln. *(Diese Reifen sind ab ca. EUR 35,00 pro Stück erhältlich).*



Wer bei den 13“-Rädern bleiben möchte (nur bei den Modellen C063 und C066, nicht bei Fahrzeugen mit innenbelüfteten Bremsscheiben möglich), kann auch Stahlfelgen vom Renault Megane mit 5,5“ Breite und ET36 verwenden.

Als Reifen ist die Seriendimension 155/70 R 13, aber auch die Dimension 175/60 R 13 zulässig. Die Reifenmarke ist freigestellt.

**Verboten sind Reifen der Reifenausschlussliste des Technischen Reglements des OOE-Cup 2020.**

### **Auspuffanlage**

Es darf der hintere Auspufftopf gegen einen Absorptionsschalldämpfer ersetzt werden. Es kann sich um eine Eigenanfertigung handeln, der Rohrdurchmesser im Topf darf maximal 45 mm betragen. Das Endrohr darf eine Abmessung von max. 70 mm Durchmesser und 300 mm Länge aufweisen. Die Lautstärke darf 92 dB nicht überschreiten.



## **Modell C06C (75PS)**

### **Karosserie**

Die hintere Stoßstange darf bei Montage eines geraden Endrohres örtlich ausgeschnitten werden.

### **Fahrwerk**

---

### **Reifen und Felgen**

wie Twingo C063 (54PS) und C066/067/068 (58PS)

### **Antriebseinheit**

wie Twingo C063 (54PS) und C066/067/068 (58PS)

## Auspuffanlage

Es darf das hintere gekrümmte Endrohr des originalen Endtopfes gegen ein Endrohr (**nicht der ganze Auspufftopf!**) mit maximal 70 mm Durchmesser ersetzt werden.

# Organisatorisches

## Anmeldung

Die Anmeldung/Nennung erfolgt am Tag der Veranstaltung, bzw. online (wenn durch den Veranstalter vorgesehen, speziell bei ÖM-Läufen).

## Startnummer

Jeder Teilnehmer erhält bei seiner ersten Teilnahme eine Nummer verliehen, die er die ganze Saison über behält.

Begonnen wird mit der Startnummer **51, 52, 53, ..., 98, 99** usw. Im Rahmen von ÖM-Bewerben wird die Nummer dreistellig, wobei Zehner- und Einerstelle gleich bleiben, z.B. **853**.



## Abnahme

Die Fahrzeuge sind mindestens 30 Minuten vor dem Start der Abnahme zu unterziehen.

Jeder Twingo wird bei jedem Rennen auf Reglement-Konformität hin überprüft. Der Teilnehmer hat sein Fahrzeug unaufgefordert bei der Technischen Abnahme vorzuführen. Ohne positive Abnahme gibt es keine Starterlaubnis für dieses **Fahrzeug**.

Jedes Fahrzeug erhält am linken hinteren Seitenfenster einen Abnahmeaufkleber, an dem bei jeder Veranstaltung das *Abnahme-o.k.* vermerkt wird.



## Startzeit

Der **OOE-twingo-Cup** wird vor Beginn der Division I (ab ca. 8.00 Uhr) in einem Zug ausgetragen. Bei ÖM-Bewerben kann dies auch im ÖM-Modus erfolgen, das heißt, die Twingos fahren so wie alle anderen Klassen Training und Wertung.

**Ein Start zu einer anderen Tageszeit ist nicht möglich!**

Die genaue Startzeit obliegt dem jeweiligen Veranstalter und ist in der Ausschreibung der Veranstaltung angeführt.

## Startreihenfolge

Im **OOE-twingo-Cup** wird nicht der Startnummernreihenfolge nach gestartet, da es mit Mehrfachstartern schwierig bzw. nicht möglich ist. Die Startreihenfolge wird nach Nennschluss von **Roland DICKETMÜLLER** unmittelbar vor dem Start festgelegt.

**Verzögert jemand durch das Nichtanstellen den Ablauf, kann dies zum Ausschluss führen!**

## Parc fermé

Jeder am Bewerb teilnehmende Twingo hat mindestens noch 30 Minuten im Fahrerlager zu verweilen, nachdem der letzte Teilnehmer des **OOE-twingo-Cup** seinen letzten Wertungslauf abgeschlossen hat.

Es können stichprobenartig Fahrzeuge einer vertieften technischen Prüfung (gegebenenfalls auch Zerlegungsarbeiten) unterzogen werden. Verweigert ein Teilnehmer die vertiefte Prüfung, fallen **alle** Teilnehmer, die mit diesem Fahrzeug gestartet sind aus der Wertung.

Hat ein Fahrzeug nicht dem Reglement entsprochen, fallen alle Teilnehmer, die mit diesem Fahrzeug gestartet sind, aus der Tageswertung.

Wird festgestellt, dass ein Fahrzeug **ohne Katalysator** (leeres Kat-Gehäuse) fährt, werden dem Teilnehmer alle bisherigen Platzierungen aberkannt.

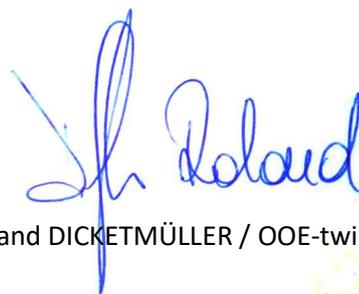
## Ergebnisse

Das offizielle Endergebnis steht nach Beendigung eventueller vertiefter Prüfungen fest und kann nicht angefochten werden. Proteste anderer Fahrer werden nicht anerkannt.

## Siegerehrung

Diese findet in der Mittagspause bzw. im Rahmen von ÖM-Bewerben nach den Wertungsläufen statt.

November 2019



Ing. Roland DICKETMÜLLER / OOE-twingo-cup